

35 Jahre DDR-Fernsehgeräteproduktion

Die Entwicklung der Produktion von Fernsehgeräten in der DDR (2)

(s. Beitrag in dieser Ausgabe)



Bild 1: Mit dem Fernsehempfänger „Iris 12 A“ (30-cm-Bildröhre) begann 1957 die Fernsehgeräteproduktion in Staßfurt



Bild 2: Schon für UHF-Empfang vorbereitet war der Fernsehempfänger „Staßfurt 43 TG 501“, dessen Produktion 1960 begann

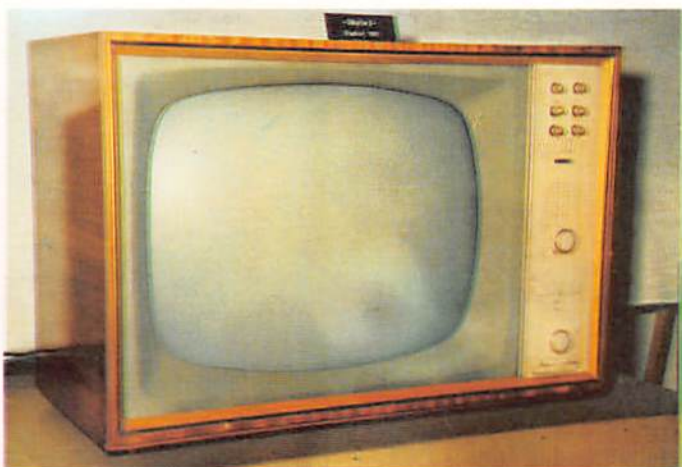


Bild 3: Der Fernsehempfänger „Sibylle II“ mit asymmetrischer Frontgestaltung und 53-cm-Bildröhre kam 1963 aus Staßfurt

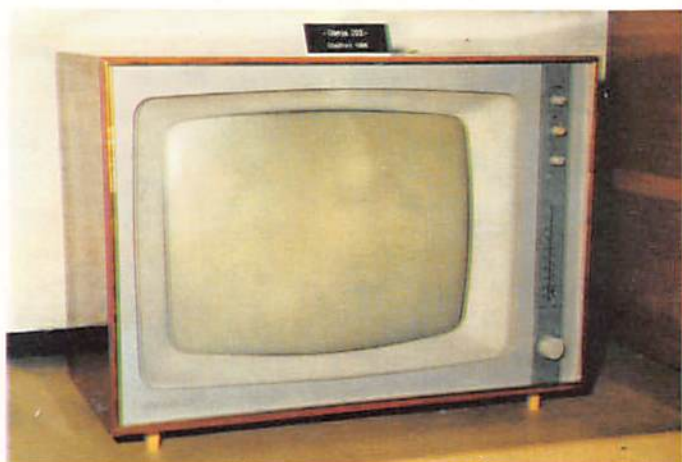


Bild 4: Verbesserte Schaltungstechnik war ab 1966 zu finden, z. B. im Staßfurter Gerät „Donja 202“ mit 47-cm-Bildröhre



Bild 5: Implisionsgeschützte 47-cm-Bildröhre und die Standardkonzeption II waren Merkmal des Gerätes „Ines 1001“ von 1967